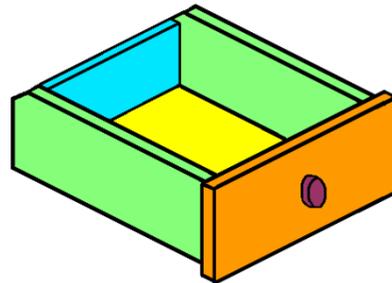


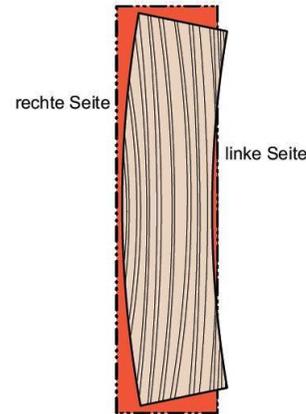
Welchen Hauptzweck erfüllen Schubkästen?



Aus welchen Teilen besteht ein Schubkasten?



Worauf ist bei Massivholz-Seiten zu achten, damit Schwindfugen vermieden werden?



Wie sollte ein Schubkasten sein, damit er gut läuft?



Gegenstände **übersichtlich** und **leicht zugänglich** unterbringen.

Ein Schubkasten besteht aus dem **Vorderstück**, den **Seiten**, dem **Hinterstück** und dem **Boden**.

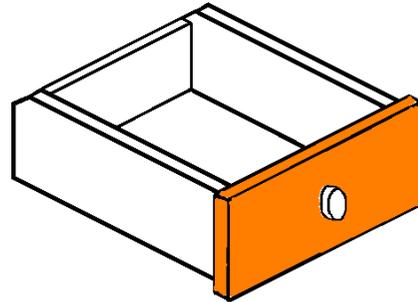
Die **rechte Seite** sollte nach **außen** eingebaut werden.

Damit der Schubkasten gut läuft, sollte er **tiefer als breit** sein.

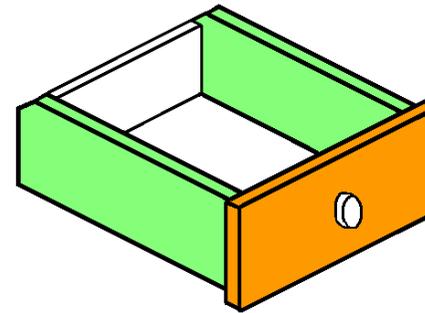
Welche Funktion erfüllt das Vorderstück?



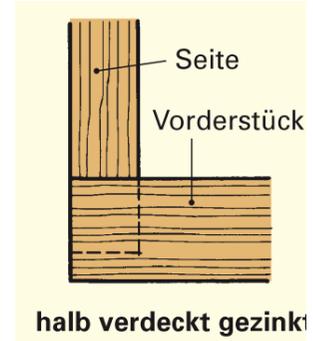
Aus welchem Material besteht das Vorderstück?



Wie lassen sich Schubkastenseiten mit dem Vorderstück verbinden?



Wann sollte das Vorderstück 1,5 mal so dick wie die Seiten sein?



Quelle:
„Fachkunde Holztechnik“
23. Aufl. 2013, S.275,
Verlag Europa-Lehrmittel

Das Vorderstück ist der **sichtbare Teil** des Schubkastens und es muss **Griffmöglichkeiten** bieten.

Das Vorderstück wird aus **Vollholz, Spanplatte, Stab- oder Stäbchensperrholz** gefertigt.

Die Verbindung kann **gezinkt** (offen, halb verdeckt), **gefedert** oder **gedübelt** sein.

Damit die **halbverdeckte Zinkung** ausgeführt werden kann, muss das Vorderstück 1,5 mal so dick wie die Seiten sein.

Wie dick sollte das Vorderstück sein?



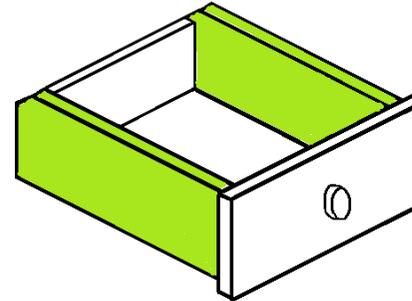
Da Schubkästen auch Frontelemente sind, sollten sie die **gleiche Dicke** wie die **Möbeltüren** haben (**18 – 22 mm**).

Welche Funktion erfüllen die Schubkastenseiten?



An den Seiten wird der **Schubkasten geführt** und der **Schubkastenboden befestigt**.

Aus welchem Material bestehen die Schubkastenseiten?



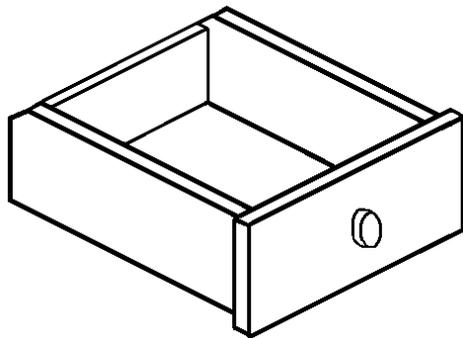
Die Schubkastenseiten können aus **Vollholz**, **Spanplatte**, **Kunststoffprofile** oder **Furniersperrholz** gefertigt werden.

Wieso sollte die Seitenhöhe nicht mehr als 120 mm betragen?

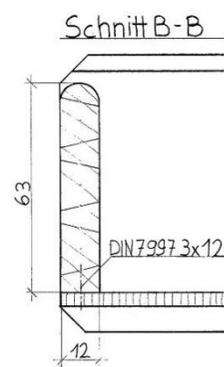


Wenn die Seiten höher sind, ist der **Schubkasten zu hoch**, es kann **keine Ordnung** mehr gehalten werden (außer bei hohen Gegenständen).

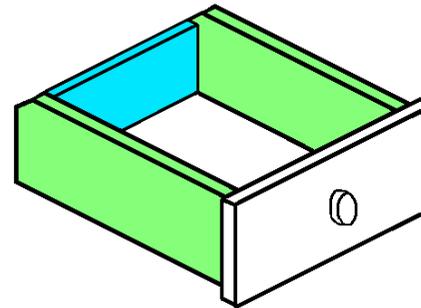
Warum sollte das Hinterstück niedriger als die Schubkastenseiten sein?



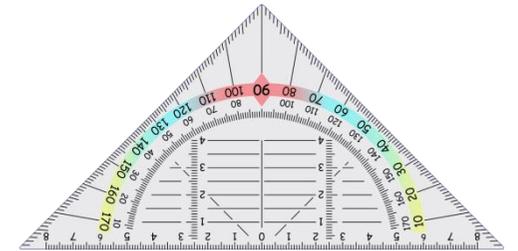
Wieso hängt die Höhe des Hinterstücks vom Einbau des Schubkastenbodens ab?



Wie lassen sich die Schubkastenseiten mit dem Hinterstück verbinden?



Welche Funktion erfüllt der Schubkastenboden?



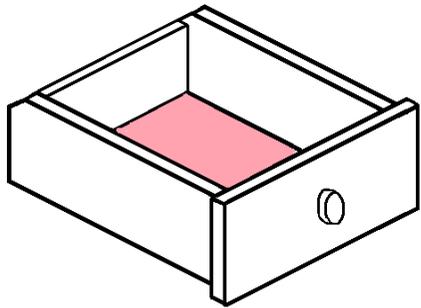
Das Hinterstück sollte niedriger als die Seiten sein, damit die **Luft** beim Einschieben **entweichen** kann.

Die Höhe des Hinterstückes ist davon abhängig, ob der **Schubkastenboden vor oder nach dem Verleimen eingebaut** wird.

Die Verbindung kann **gezinkt, genutet, gedübelt** oder **auf Gehrung gefedert** sein.

Der Schubkastenboden hält den Kasten **im Winkel** und **nimmt Gegenstände auf**.

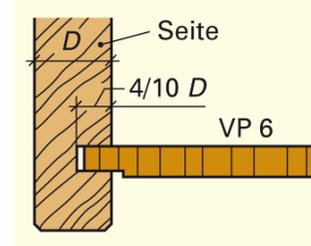
Aus welchem Material besteht der Schubkastenboden?



Warum wird der Schubkastenboden aus Holzwerkstoffen gefertigt?

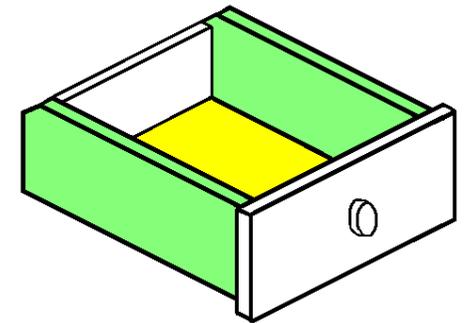


Welche Schubkastenböden müssen mindestens 6 mm dick sein?



Quelle: „Fachkunde Holztechnik“, 23. Aufl. 2013, S.276, Verlag Europa-Lehrmittel

Wie lässt sich der Schubkastenboden mit den Seiten verbinden?



Der Schubkastenboden kann aus **Furniersperrholz** oder **harten Holzfaserplatten** gefertigt werden.

Der Schubkastenboden wird aus Holzwerkstoffen gefertigt, da diese **form- und maßstabiler als Vollholz** sind.

Die Schubkastenböden müssen mindestens 6 mm dick sein, wenn sie **0,25 m²** groß sind.

Der Schubkastenboden kann **ingenutet** oder **eingefälzt** sein.